

①



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

①

Veröffentlichungsnummer:

0 145 881
A3

②

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

②

Anmeldenummer: **84112336.7**

⑤

Int. Cl.⁴: **B 41 J 25/28**

②

Anmeldetag: **13.10.84**

③

Priorität: **17.10.83 US 542523**

⑦

Anmelder: **Mannesmann Tally Corporation,**
8301 South 180th Street, Kent Washington 98031 (US)

④

Veröffentlichungstag der Anmeldung: **26.06.85**
Patentblatt 85/26

⑦

Erfinder: **Shin, Warren J., 25320 121st Place S.E., Kent,**
WA 98031 (US)

⑧

Benannte Vertragsstaaten: **CH DE FR GB IT LI NL SE**

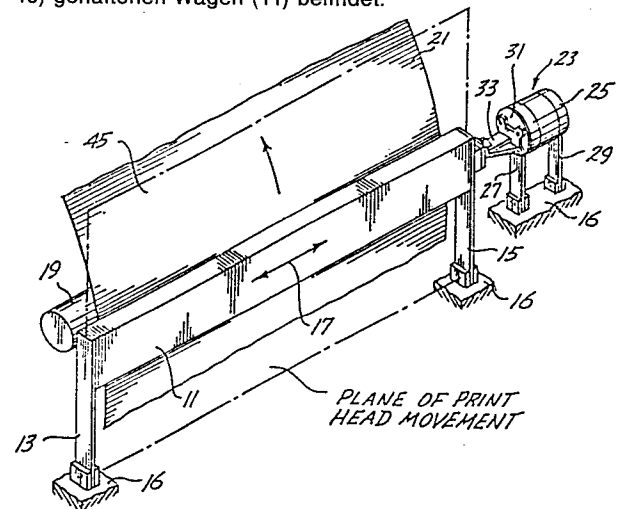
⑦

Vertreter: **Flaig, Siegfried, Dipl.-Ing. (FH), Mannesmann**
AG Mannesmannufer 2, D-4000 Düsseldorf (DE)

⑤

Schwingungen dämpfende Kupplung, insbesondere für Matrixdrucker.

⑦ Es wird eine Schwingungen dämpfende Kupplung beschrieben, die sich zur Ankoppelung der Spindel (31) eines Linearantriebs an einen von Biegegliedern (13, 15) getragenen Wagen (11) eignet. In einem solchen System, in welchem der von Biegegliedern (13, 15) gehaltene Wagen, der an einen Schwingspulen-Schrittmotor (23) angekoppelt ist, vorliegt, bestehen die beiden Hauptschwingungsquellen aus Niederfrequenz-Schwingungen, die aus der Bogenbewegung der Biegeglieder (13, 15) resultieren und aus Hochfrequenz-Schwingungen, die auf die Veränderung der Spindelform zurückzuführen sind, die bei Einspeisung von Wechselstrom in die Spindel (31) auftreten. Die erstgenannte Schwingungsquelle wird durch die Gestaltung der Schnittebene zwischen dem Linearantrieb und dem von Biegegliedern getragenen Wagen (11) derart eingeschränkt, daß Kontakt in weit voneinander entfernten Punkten auftritt, die auf beiden Seiten der Druckkopf-Bewegungsebene (45) der Biegeglieder liegen. Vorzugsweise werden vier Kontaktpunkte (43) im jeweils gleichen Abstand von der Druckkopfbewegungsebene (45) verwendet. Der Bereich zwischen den Kontaktpunkten und der Druckkopfbewegungsebene wird hinterschnitten, so daß kein Kontakt an und auf jeder Seite der Druckkopfbewegungsebene (45) auftritt. Das Fehlen dieser Berührungskontakte verringert die Wirkung der ersten Schwingungsquelle. Die zweite Schwingungsquelle wird durch Anbringung einer Dämpfungsplatte (61) unterdrückt, die vorzugsweise aus einer Schicht zähelastischen Materials besteht, die zwischen zwei Schichten aus Stahl oder einem anderen, starren Material eingeschlossen ist und sich an der Grenzfläche zwischen dem Linearantrieb und dem von Biegegliedern (13, 15) gehaltenen Wagen (11) befindet.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0145881

Nummer der Anmeldung

EP 84 11 2336

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
D, A	US-A-4 180 766 (J. MATULA) * Insgesamt *	1, 2	B 41 J 25/28
P, A	US-A-4 461 984 (C. GORDON WHITAKER) * Figur 1 *	3	
A	US-A-3 425 652 (G.H. LEARY)		
A	DE-A-3 151 508 (W. PECHHOLD)		
A	GB-A-2 060 816 (BARRY WRIGHT CORP.)		
A	US-A-1 920 436 (A.L. RIKER)		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
			B 41 J
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 14-05-1986	Prüfer VAN DEN MEERSCHAUT G
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			